**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 20 (1966)

**Heft:** 10: Wohnraum für alte Menschen = Habitat pour vieillards = A place to

live for the aged

**Artikel:** Projekt für zwei Alterswohnheime in Küsnacht bei Zürich = Projet pour

deux homes de vieillards à Küsnacht près de Zurich = Project for two

homes for the aged in Küsnacht, near Zurich

**Autor:** Zietzschmann, Ernst

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-332615

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

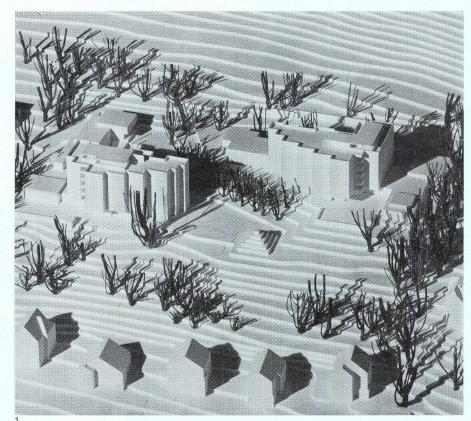
## Projekt für zwei Alterswohnheime in Küsnacht bei Zürich

Projet pour deux homes de vieillards à Küsnacht près de Zurich

Project for two homes for the aged in Küsnacht, near Zurich

Küsnacht ist eine reiche Nachbargemeinde von Zürich am rechten Seeufer. Hier besaß die Stadt Zürich ein Grundstück von ca. 17 000 m<sup>2</sup>, auf dem bereits ein Altersheim steht. Zusammen mit einer privaten Stiftung wurden hier zwei Mittelstandsaltersheime geplant und dazu zehn Architekten zu einem beschränkten Wettbewerb eingeladen. Wir veröffentlichen das erstprämiierte Projekt, das zur Ausführung kommt.

Das Alterswohnheim der privaten Stiftung sollte 50 Einzelzimmer von ca. 15 bis 16 m<sup>2</sup> Wohnfläche und 5 Ehepaarzimmer mit ca. 28 m² umfassen, die in Wohneinheiten von 10 bis 15 Personen mit je einer Teeküche, einer Badeanlage sowie Putzräumen, Putzbalkon, Telefonkabine und Schränken zusammenzufassen waren.



. Modell von Süden. Maquette côté sud. Model from south.

Lageplan 1:1500. Plan de situation. Site plan.

A Heim der Stadt Zürich / Home de la ville de Zurich / Home of the City of Zurich

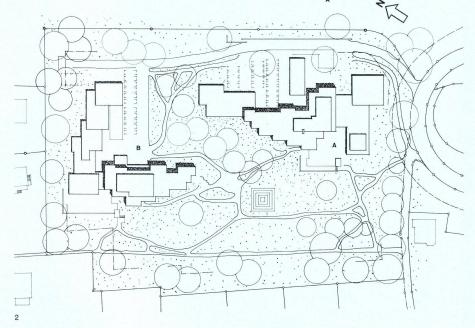
B Heim der Stiftung / Home de la fondation / Home of the foundation

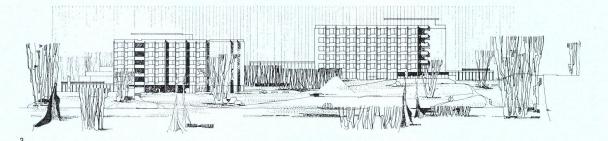
3 Ansicht von Südwest 1:1000. Vue du sud-ouest. View from southwest.

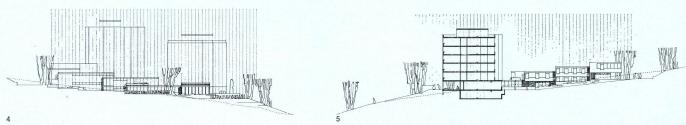
4 Nordwestansicht 1:1000. Vue du nord-ouest. View from northwest.

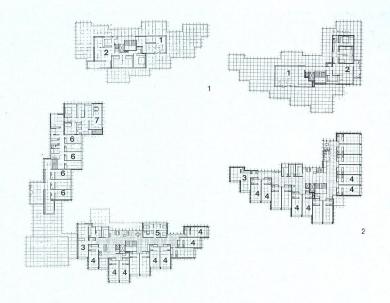
Schnitt durch Altersheim der Stiftung und Südost-ansicht der Personalwohnungen 1:1000. Coupe du home de la fondation et vue sur les loge-ments du personnel depuis le sud-est.

Section of home for aged of the Foundation and southeast view of staff flats.









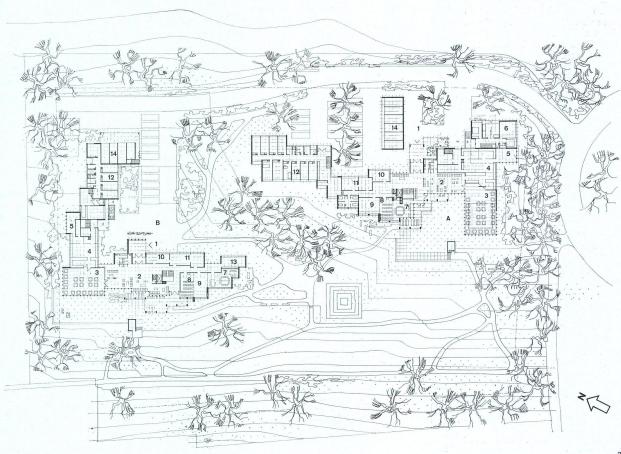
Im Alterswohnheim der Stadt Zürich waren 70 Einzelzimmer und 5 Ehepaarzimmer derselben Größe zu projektieren.

Jedes Heim sollte unabhängig vom anderen betrieben und auch getrennt gebaut werden können. In jedem Heim waren ein Speisesaal mit Küche, ein unterteilbarer Raum für Fernsehen, Basteln und Vorträge, dazu Verwalter-, Hauswart- und Personalwohnungen

vorzusehen.

Das prämiierte Projekt zeichnet sich durch seine auf den Menschen bezogene Organisation und Differenziertheit aus. Durch die Tiefenstaffelung der beiden Gebäudegruppen werden interessante halboffene Höfe gebildet, gleichzeitig wird in die Unordnung der Villenbebauung dieses Zürcher Vorortes etwas Straffung gebracht.

Der Haupteingang des städtischen Heims (A) führt in eine reich differenzierte Halle, der sich in schöner Folge die verschiedenen dazugehörenden Räume anordnen. Der Bettentrakt öffnet den gleichwertigen Räumen die Aussicht nach Süden und Südwesten. Die Staffelung der Räume bedingt auch eine Staffelung der Korridore. Dadurch wird



6. Obergeschoß 1:1000. Niveau supérieur. Upper level.

Lüften und Sonnen von Bettzeug / Mise à l'air de la literie / Airing of bed linen
 Verwalterwohnung / Logement de l'administrateur /
 District fluit (1).

Director's flat

2 1. bis 5. Obergeschoß 1:1000. Niveau supérieur. Upper level.

3 Ehepaarwohnung / Logement pour couple / Flat

S Enepairwonlining / Logerient pour couple / Fish for couple
 Einzelzimmer mit WC / Chambre à un lit avec WC / Single room with WC
 S Bäder / Bains / Baths
 Angestelltenzimmer / Chambre d'employé / Employees' room
 Hauswartwohnung / Logement du concierge / Caratabar's flat

Caretaker's flat

Eingang / Entrée / Entrance
Halle / Hall
Speisesaal / Salle à manger / Dining room
Küche / Cuisine / Kitchen
Speiseraum für Personal / Salle à manger pour
le personnel / Staff dining room
Hauswartwohnung / Logement du concierge /
Caretaker's flat

6 Hauswartwohnung / Logement du concierge /
Caretaker's flat
7 Bastelraum / Salle de bricolage / Hobby room
8 Fernsehen / Télévision / Television
9 Vorträge / Conférences / Lectures
10 Büro der Heimleiterin / Bureau de la directrice /
Director's office
11 Büro der Schwester und der Hausbeamtin / Bureau
de la soeur et de l'employée administrative /
Office for nurse and supervisor
12 Angestelltenzimmer / Chambre d'employé / Employee's room

ployee's room 13 Büro des Pfarrers / Bureau du pasteur / Pastor's

office 14 Garagen / Garages

jeder Anstaltscharakter vermieden und die stockwerksmäßig entstehenden Wohneinheiten haben wiederum in sich Gruppierungsmöglichkeiten schon vom Räumlichen her. Ähnlich wie im städtischen Heim, aber in der Dimensionierung dem intimeren Charakter und dem kleineren Programm der privaten Stiftung angepaßt, ist auch die Halle dieses Gebäudes (B) zu einem reich entwickelten Raum gegliedert worden, der sich breit der herrlichen Aussicht auf See und Berge öffnet. Auch hier ergibt die reiche Staffelung der Grundrisse willkommene Gliederungsmöglichheiten in größere und kleinere Gruppen.

Wir zeigen das Projekt als Beispiel für einen die schwierigen Probleme der Unterbringung alternder Menschen glücklich lösenden Vorschlag.

3 Erdgeschoß 1:1000. Rez-de-chaussée. Ground floor.